

Das Hans Gross Kriminalmuseum  
lädt zum Vortrag von Mag. Dr. Markus Handy

## KAISERMORD

### Der Kampf um den Thron im Alten Rom

Rom hält den Atem an: Der Kaiser wurde ermordet! Römische Kaiser starben selten eines natürlichen Todes. Berühmte Herrscher wie Cäsar, Caligula oder Commodus mussten auf durchwegs spektakuläre Weise ihr Leben lassen. Die Motive der Mörder waren unterschiedlicher Natur, standen aber meist mit Regierung und Politik der Kaiser im Zusammenhang. Im Vortrag wird die Geschichte



Die Ermordung Caesars

Roms unter dem Aspekt des Herrschermordes erzählt. Markus Handy versteht es, spannende und tragische Schicksale aus den Quellen zu schälen!

**ZEIT: Mittwoch, 1. 12. 2010, 18.00 Uhr**

**ORT: Hans Gross Kriminalmuseum, Hauptgebäude der Karl-Franzens-Uni, Kellerschoß, Universitätsplatz 3, 8010 Graz**

Nach dem Vortrag wird eine kostenlose Führung durch das Kriminalmuseum angeboten.



Markus Handy, Mag. Dr., geb. 1975, studierte Alte Geschichte und Altertumskunde, Geschichte und Klassische Archäologie an der Karl-Franzens-Universität Graz. Lange Jahre Studienassistent und Projektassistent am Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde an der Karl-Franzens-Universität Graz. Verschiedene Buchveröffentlichungen (u.a. „Die Severer und das Heer“, Berlin 2009), zahlreiche Publikationen in Zeitschriften und Sammelbänden. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen die Römische Kaiserzeit sowie das antike Sparta.